

gültig ab: 01.01.2019

Kürzel: **CHOL** Name der Indikator-OP-Art: **Cholezystektomie**

Beschreibung: Entfernung der Gallenblase (einschließlich laparoskopisch durchgeführter Operationen).
Die Auswertung erfolgt getrennt für endoskopische und offen chirurgische Eingriffe. Die Unterscheidung erfolgt anhand der Angabe „endoskopisch: Ja/Nein“ in webKess.

Einzuschließende Prozeduren : OPS-Codes (Version 2019)

5-511.0-2 Cholezystektomie

als „nicht endoskopisch“ gelten:
5-511.0 (offen chirurgische Cholezystektomie) und
5-511.2 (Umsteigen laparoskopisch- offen chirurgisch)

als „endoskopisch“ gelten:
5-511.1 (laparoskopische Cholezystektomie)

Hinweise zu notwendigen Daten für die OP-Liste („Nennerdaten“):

- vollständig endoskopischer Eingriff: Ja/Nein (s.oben)
- Wundkontaminationsklasse, nach den Festlegungen des OP-KISS Protokolls

Beispiele zur Anwendung der Wundkontaminationsklasse:

1 (aseptisch) → wegen Eröffnung des Gastrointestinaltraktes nicht möglich

2 (bedingt aseptisch)

- Steingallenblase, Tumor (ohne besondere akute Entzündung)

3 (kontaminiert)

- akute Cholecystitis

4 (septisch-infiziert)

- eitrige / phlegmonöse / gangränöse Cholecystitis

Surveillancezeit für diese Indikatoroperation: 30 Tage

Anmerkung:

Für den Einschluss einer OP in KISS muss **mindestens eine Inzision durch die Haut** erfolgen. Dies ist insbesondere bei Eingriffen durch natürliche Körperöffnungen (z.B. Dokumentation des Zusatzcodes 5-986.0) relevant. Eingriffe, die **ausschließlich** durch natürliche Körperöffnungen erfolgen, werden nicht erfasst.